

Jubiläums-Delegiertenversammlung, 23./24. April 1988

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **60 (1987)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jubiläums-Delegiertenversammlung, 23./24. April 1988

Im Verlaufe der Vorbereitungsarbeiten hat sich das OK DV 88 entschlossen, die DV und die Feier des 75. Geburtstages unseres Verbandes von Zürich nach Winterthur zu verlegen. Ich selbst bin seit über 30 Jahren in Winterthur tätig (als Innerschweizer Rdf Four in der Garnisonstadt hängen geblieben), weshalb mir die Winterthurer Verhältnisse geläufig sind. Das OK will einen würdigen Anlass auf die Beine stellen, wobei die Kostenseite zum voraus gewisse Grenzen setzt. Der Preis der Tagungskarte sollte noch verhältnismässig bleiben.

Die Delegierten und Gäste werden per Bahn erwartet, weshalb das Empfangsbüro im Bahnhof stationiert sein wird. Dort wird ihnen das Gepäck abgenommen und in die zugewiesene Unterkunft geleitet, während die Delegierten mit dem öffentlichen Bus direkt ins Ohrbühl zum Schiessen fahren. Weiter möchten wir allen Teilnehmern ermöglichen, ihre Frau mitzunehmen. Ein spezielles Damenprogramm wird Euch von jeder Sorge um die bessere Hälfte befreien, damit Ihr die statutarischen Geschäfte im schönen Stadthaus mit ungeteilter Aufmerksamkeit verfolgen könnt. Die Damen werden während dem Aperó vor dem Jubiläumsakt wieder in Eure Obhut zurückkehren. Das Festbankett wird im Römertor stattfinden. Dort erwarten Euch einige Attraktionen, die es erlauben, bis 02.00 Uhr auszuharren. Für persönliche Kontakte und Gespräche räumen wir viel Zeit ein. Auch die Tanzfreudigen werden auf ihre Rechnung kommen. Allerdings ist dann der letzte öffentliche Bus längst im Depot. Wer sich einen halbstündigen Fussmarsch zur Unterkunft zutraut, der kann die Taxikosten sparen.

Am Sonntagmorgen werden die Koffer am jeweiligen Unterkunftsort abgeholt und im Hotel Winterthur deponiert. Unterdessen treffen sich alle zum ökumenischen Gottesdienst.

Anschliessend marschieren wir mit Musik durch die Altstadt zum Hotel Winterthur. Nebst dem Absenden offerieren wir einen Brunch, womit es möglich sein wird, spätestens um die Mittagszeit nach Hause zu reisen.

Der Winterthurer ist angetan von seiner Stadt, die erstaunlich viel zu bieten hat. Er ist militärfreundlich, weltoffen, demokratisch gesinnt und für schweizerische Verhältnisse recht kontaktfreudig. Seine Gastfreundschaft hat er mit den letzten beiden Grossanlässen, nämlich dem Eidg. Turnfest und dem Eidg. Musikfest, genügend bewiesen. Auch wir werden ebenso gut aufgehoben sein.

Gönnt Euch und Eurer Gattin am 23./24. April 1988 ein unbeschwertes Wochenende in Winterthur. Lasst das Auto zu Hause oder auf dem P + R des nächsten Bahnhofs stehen. Ihr erspart Euch die zeitraubende Suche nach einem freien Parkplatz und uns eine zusätzliche Belastung des ohnehin strapazierten Strassenverkehrs. Als «helle Grüne» (Zitat a. Bundesrat Chevallaz) benützen wir die günstigen Transportmöglichkeiten. Für die Busverbindungen in Winterthur werden wir ein Generalabonnement für beide Tage mit dem Festführer abgeben.

Herzlichst, Euer Four Ambros Bär, OK-Mitglied

Herzlich willkommen und viel Erfolg!

Vom 5. Oktober bis 7. November absolvieren Sie in Bern die Fourierschule 3/87. In fünf harten Wochen wird Ihnen das Fachwissen zur späteren Tätigkeit als Fourier vermittelt. Damit Sie auch bei späteren Dienstleistungen den gestellten Anforderungen gewachsen sind, offerieren Ihnen die Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes und die vorliegende Fachzeitschrift «Der Fourier» kurzweilige Weiterbildung zu einem bescheidenen Beitrag

Wir freuen uns auf Ihr aktives Mitmachen. Mit den besten Wünschen zum Schulabschluss und zum bevorstehenden Abverdienen.